



Philosophische Fakultät

**Modulhandbuch
des Bachelor-Studienfachs
Romanistik – Spanisch**

erweitertes Hauptfach

(mit Option auf das Doppelabschlussprogramm *Bachelor+ Sevilla*)

**Fassung vom Mai 2019
auf Grundlage der Prüfungs- und Studienordnung vom 17. Januar 2019**

Inhalt	Seite
Übersicht über die Studienpunkte im BA Romanistik – Spanisch	2
Erweitertes Hauptfach	
Übersicht über die Studienphasen	3
Modulbeschreibungen	4
Sprachpraxis	4
Sprachwissenschaft	6
Literaturwissenschaft	8
Kulturwissenschaft	10
Interdisziplinäres Aufbaumodul	11
Erweiterungsmodul	12
Praktikum	12
Idealtypischer Studienverlaufsplan	14

Übersicht über die Studienpunkte (Credit Points) im BA Romanistik – Spanisch, erweitertes HF (mit Option auf das Doppelabschlussprogramm *Bachelor+ Sevilla*)

BA Romanistik – Spanisch: erweitertes Hauptfach (117 CP)

- 24 CP Sprachpraxis
- 66 CP Literatur-, Kultur- und Sprachwissenschaft
- 8 CP berufspraktische Studienanteile
- 9 CP Erweiterungsmodul
- 10 CP Bachelorarbeit

Abkürzungen in diesem Modulhandbuch

BA = Bachelor

CP = Credit Points

ECTS = European Credit Transfer System

HF = Hauptfach

HS = Hauptseminar

LV = Lehrveranstaltungen

NF = Nebenfach

P = Praktikum

PS = Proseminar

SS = Sommersemester

SWS = Semesterwochenstunden (Unterrichtszeit/Woche)

Ü = Übung

VL = Vorlesung

WS = Wintersemester

(b) = benotet

(u) = unbenotet

BA Romanistik – Spanisch: erweitertes Hauptfach (117 CP)**Übersicht über die Studienphasen**

Studienphase	Modul	SWS	CP/ECTS
Basisstudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch	6	9
	Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch	6	9
	Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch	4	7
	Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch	4	7
Aufbaustudium	Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch	4	6
	Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch	6	15
Vertiefungsstudium	Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch	6	15
	Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch	6	15
	Erweiterungsmodul – Spanisch	variabel	9
	Praktikum	6 Wochen Berufspraktikum im spanischsprachigen Ausland	8
	Bachelor-Arbeit		10
BA HF gesamt			117

Modulbeschreibungen im erweiterten Hauptfach BA Romanistik – Spanisch

Modulbeschreibungen der Sprachpraxis

Mündliche und schriftliche Kommunikation 1 – Spanisch					Abk. BA S MSK 1
	Regelstudiensem. 1 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch I (5 SWS, 7,5 CP) 1 Übung: Phonetik (1 SWS, 1,5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur. Die Klausur muss mit mindestens "ausreichend" (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Morphologie, Verbsystem, usw.) entspricht dem Niveau A2/B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).					
Inhalt Einführung in die Grundlagen der akustischen und artikulatorischen Phonetik, praktische Phonetik: Ausspracheschulung, Aussprachekorrektur; Einführung in die Morphologie und Syntax der spanischen Sprache; Rezeptionstraining auf der Basis von authentischen Hörtexten/Hörseh-Texten; gelenkte Diskussion; themengebundenen Sprechen; konversationelle Strukturen, selbstständige schriftliche Textproduktion.					
Weitere Informationen Sprachliche Voraussetzungen für Modul MSK 1: Basiskenntnisse der spanischen Sprache entsprechend Niveau A 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert. Das Modul ist bis zum Ende des 4. Fachsemesters zu absolvieren. Die Basiskenntnisse (Niveau A1, Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) werden vorausgesetzt, ohne dass jedoch ein Eingangstest erfolgt.					

Mündliche und schriftliche Kommunikation 2 – Spanisch					Abk. BA S MSK 2
	Regelstudiensem. 2 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Dr. Jutta Schütz				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Spanisch II (4 SWS, 6 CP) 1 Übung: Grammatik I (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet): Spanisch II 1 Klausur (90 Minuten, benotet): Grammatik I				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				

Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der beiden Klausuren. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben und in Bezug auf grammatisches Grundwissen/-können (Gebrauch der Modi; Zeitemsystem, usw.) entspricht dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Inhalt	In der Übung Spanisch II werden die schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten in der spanischen Sprache vertieft, der Wortschatz erweitert und die grammatikalische Korrektheit des Ausdrucks verbessert. In der Grammatikübung werden in Theorie und Praxis die Grundlagen der spanischen Grammatik vertieft behandelt.
Weitere Informationen	Die in MSK 1 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache ist Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.

Mündliche und schriftliche Kommunikation 3 – Spanisch					Abk. BA S MSK 3
	Regelstudiensem. 3 – 6	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 6
Modulverantwortlicher	Juan Pedro Rojas Pichardo				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Übung: Expresión oral y escrita (2 SWS, 3 CP) 1 Übung: Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch (2 SWS, 3 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 mündliche Prüfung (10 Minuten, benotet): Übung Expresión oral y escrita 1 Klausur (120 Minuten, benotet): Übung Übersetzung Spanisch-Deutsch/Deutsch-Spanisch				
Arbeitsaufwand	270 h, davon 90 h Präsenzzeiten, 90 h Vor-/Nachbereitung, 90 h Selbststudium und Prüfungsvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich, nach CP gewichtet, aus den Noten der Klausur und der mündlichen Prüfung. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die zu erwerbende Sprachkompetenz in Bezug auf die vier Grundfertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben (Fähigkeit zum gelenkten und freien Sprechen über Themen aus den verschiedensten Bereichen der Gesellschaft, Politik und Alltagskultur) und in Bezug auf grammatisches Wissen und Können (gute Kenntnisse im Bereich der Syntax; Fähigkeit zur sicheren Anwendung der erworbenen Syntaxkenntnisse im Sprachhandeln) entspricht dem Niveau C 1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.				
Inhalt	Förderung und Verbesserung der mündlichen und der schriftlichen Sprachkompetenz auf fortgeschrittenem Niveau. In der Übersetzungsübung werden Texte vom Spanischen ins Deutsche und vom Deutschen ins Spanische übersetzt.				
Weitere Informationen	Die in MSK2 zu erwerbenden Kompetenzen werden erwartet. Die Unterrichtssprache in der Übung: Expresión oral y escrita ist Spanisch, in der Übersetzungsübung Deutsch und Spanisch. Die Anmeldung erfolgt webbasiert.				

Modulbeschreibungen der Sprachwissenschaft

Basismodul Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SW 1
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	Insgesamt 210 Stunden, davon: Vorlesung: 30 h Präsenzzeit, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeit, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse der Terminologie und der Methodik der romanischen Sprachwissenschaft. Kenntnis der sprachlichen Strukturebenen, der Methoden und Techniken ihrer Analyse; Begreifen der Historizität der spanischen Sprache einschließlich der wesentlichen sprachhistorischen Fakten; Fähigkeit zur differenzierten Analyse der spanischen Gegenwartsprache. Kenntnis der grundlegenden Fachliteratur.				
Inhalt	Die Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse aus den Teilgebieten der allgemeinen und spanischen Sprachwissenschaft und der Wissenschaftsgeschichte. Das Einführungsseminar führt in Grundbegriffe, Methoden und Teildisziplinen der spanischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens.				
Weitere Informationen	In Ergänzung zum Proseminar wird ein Tutorium angeboten, dessen Besuch dringend zu empfehlen ist. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SW 2
	Regelstudiensem. 4– 6	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 15
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Proseminar Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Hauptseminar: Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 7 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen = ca. 20 Seiten, benotet, 7 CP), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist.				
Arbeitsaufwand	450 Stunden, davon: Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Hauptseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung, 90 h Hausarbeit				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Hausarbeit. Die Hausarbeit muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Erweiterung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen aus ausgewählten Teilbereichen der Sprachwissenschaft. Vertiefte Kenntnis von Gegenständen und Problemstellungen der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft. Sicherheit im Umgang mit der Terminologie und den Methoden des Faches. Befähigung zur wissenschaftlichen Bearbeitung eines sprachwissenschaftlichen Themas als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Kommunikationsfähigkeit				
Inhalt	Hinführung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit zentralen Fragestellungen und Methoden der synchronen und der diachronen Sprachwissenschaft.				
Weitere Informationen	Dieses Modul ermöglicht eine Schwerpunktbildung in der Sprachwissenschaft. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Basismodul: Einführung in die Sprachwissenschaft – Spanisch und den sprachwissenschaftlichen Anteilen am Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

Modulbeschreibungen der Literaturwissenschaft

Basismodul Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S LW 1
	Regelstudiensem. 1 – 3	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Vorlesung: Einführung in die Literatur Spaniens/Lateinamerikas (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Grundlagen der Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 Stunden, davon Vorlesung: 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ist gleich der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile der Vorlesung und des Proseminars werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse der grundlegenden Gegenstände, Fragestellungen, Theorien und der Methodik der Literaturwissenschaft. Vermittlung eines Überblicks und von Basiskenntnissen über Epochen und zentrale Werke der spanischsprachigen Literatur. Einführung in Techniken und Hilfsmittel des literaturwissenschaftlichen Arbeitens (Bibliotheken, Internet, Anfertigen von Referaten u. Hausarbeiten). Erwerb von Fertigkeiten zur eigenständigen Textanalyse. Strategien der mündlichen Kurzpräsentation literarischer Gegenstände (gegebenenfalls mediengestützt), Einführung in die wichtigste Fachliteratur.				
Inhalt	In der Vorlesung werden Grundbegriffe und Grundfragen der spanischsprachigen Literatur wie z.B. die Gattungs- und Epocheneinteilung behandelt und Überblickskenntnisse zur spanischsprachigen Literaturgeschichte vermittelt. Am Beispiel von ausgewählten Texten von AutorInnen aus verschiedenen Jahrhunderten erwerben die Studierenden Kenntnisse über epochenspezifische literarische und ästhetische Ausdrucksformen. Die Studierenden können durch die Wahl der Vorlesung einen Schwerpunkt in der spanischen oder hispanoamerikanischen Literatur setzen. Das Proseminar führt in Grundbegriffe der Literaturtheorie ein, wie z.B. Textbegriff, Textkritik, Epochenbegriff, Rhetorik, usw. Weiterhin wird ein Überblick über die literarischen Formen der Lyrik, Dramatik und Narrativik gegeben.				
Weitere Informationen	Den Studierenden wird geraten, Tutorienangebote zu diesem Modul zu nutzen. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S LW 2
	Regelstudiensem. 4 – 6	Turnus jährlich	Dauer 2 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 15
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 4 CP) 1 Hauptseminar: Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, mit Hausarbeit, 7 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Hausarbeit (ca. 40.000 Zeichen = ca. 20 Seiten, benotet, 7 CP), die im Anschluss an das Hauptseminar zu verfassen ist.				
Arbeitsaufwand	450 Stunden, davon: Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Proseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung Hauptseminar: 30 h Präsenzzeiten, 90 h Vor- und Nachbereitung, 90 h Hausarbeit				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Hausarbeit, die mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein muss.				
Lernziele/Kompetenzen	Ausdifferenzierung der Fähigkeit zur Bearbeitung wissenschaftlicher Fragestellungen und Themen anhand der vertieften Behandlung einer/s ausgewählten Autorin/Autors oder Gebietes der spanischsprachigen Literatur. Sicherheit im Umgang mit der Methodik und den Begrifflichkeiten der Literaturwissenschaft. Fähigkeit zur Medienanalyse. Befähigung zur selbstständigen wissenschaftlichen Bearbeitung eines Themas aus der hispanophonen Literatur(wissenschaft) als Grundvoraussetzung zur Erstellung einer Bachelorarbeit. Souveräner Umgang mit Präsentationstechniken; Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck.				
Inhalt	Proseminare: Behandlung spezifischer Teilbereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Literatur. Durchführung von Textanalyse auf der Basis der in den Einführungsveranstaltungen erworbenen theoretischen und methodischen Kenntnisse. Hauptseminar: exemplarische, forschungsbezogene Behandlung von spezifischen AutorInnen und Themen der spanischsprachigen Literatur.				
Weitere Informationen	Dieses Modul ermöglicht eine Schwerpunktbildung in der Literaturwissenschaft. Die erfolgreiche Teilnahme an dem Basismodul: Einführung in die Literaturwissenschaft – Spanisch und den literaturwissenschaftlichen Anteilen am Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Modulbeschreibung der Kulturwissenschaft

Basismodul Einführung in die Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch					Abk. BA S KL
	Regelstudiensem. 2 – 4	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 4	CP/ECTS 7
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanien/Lateinamerika (2 SWS, 3 CP) 1 Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch (2 SWS, 4 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Klausur (90 Minuten, benotet)				
Arbeitsaufwand	210 h, davon Einführungs-Proseminar (3 CP): 30 h Präsenzzeiten, 30 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung Proseminar (4 CP): 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 30 h Klausurvorbereitung				
Modulnote	Die Modulnote ergibt sich aus der Note der Modulklausur (die einzelnen Anteile werden nach CP gewichtet). Die Klausur muss mit mindestens „ausreichend“ (4.0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Kenntnisse grundlegender Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur und Landeskunde. Erwerb von Fähigkeiten zur eigenständigen Textanalyse, von Präsentations- und Recherchekompetenzen.				
Inhalt	Das Proseminar: Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch bietet eine Einführung in wesentliche Fragestellungen, Terminologien und Theorien der Kulturwissenschaft. Neben einer theoretischen Auseinandersetzung mit Fragen nach kultureller Identität werden grundlegende Aspekte der spanischen Geschichte und Gegenwart vermittelt. Das Proseminar: Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch behandelt vertiefend Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der Kulturwissenschaft und führt in ausgewählte Bereiche der spanischen und hispanoamerikanischen Kultur ein. Die Studierenden erwerben grundlegende Kompetenzen im Umgang mit Techniken und Methoden wissenschaftlicher Textarbeit sowie der Aufbereitung und Präsentation von Ergebnissen.				
Weitere Informationen	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Spanisch.				

Modulbeschreibung interdisziplinäres Aufbaumodul

Aufbaumodul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft – Spanisch					Abk. BA S SLK
	Regelstudiensem. 3 – 5	Turnus jährlich	Dauer 2 – 3 Sem.	SWS 6	CP/ECTS 15
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Proseminar: Sprachwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 5 CP) 1 Proseminar Literaturwissenschaft – Spanisch (2 SWS, 5 CP) 1 Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde – Spanisch (2 SWS, 5 CP)				
Leistungskontrollen/Prüfungen	Proseminar Sprachwissenschaft: Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet, 5 CP) Proseminar Literaturwissenschaft: Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet, 5 CP) Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde: Hausarbeit (ca. 30.000 Zeichen = ca. 15 Seiten, benotet, 5 CP)				
Arbeitsaufwand	Proseminar Sprachwissenschaft: 150 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung Proseminar Literaturwissenschaft: 150 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung Proseminar Kulturwissenschaft/Landeskunde: 150 h, davon 30 h Präsenzzeiten, 60 h Vor- und Nachbereitung, 60 h Hausarbeiterstellung				
Modulnote	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der Hausarbeiten. Jede Prüfungsleistung muss mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bestanden sein.				
Lernziele/Kompetenzen	Die in den Basismodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Aufbaumodul in drei Proseminaren erweitert. Festigung im Umgang mit Methodiken und fachwissenschaftlichen Begrifflichkeiten. Ausdifferenzierung der Kompetenzen im Umgang mit Medien und Präsentationstechniken. Setzung erster fachwissenschaftlicher Schwerpunkte und Umsetzung der erlernten wissenschaftlichen Arbeitsweisen in Hausarbeiten.				
Inhalt	Die Proseminare Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft behandeln vertiefend spezifische sprachwissenschaftliche und literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen und Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie, bzw. kulturwissenschaftliche Themen.				
Weitere Informationen	Die erfolgreiche Absolvierung der Basismodule Einführung in die Sprachwissenschaft, Einführung in die Literaturwissenschaft sowie Einführung in die Kulturwissenschaft – Spanisch wird erwartet. Die Unterrichtssprachen sind Spanisch und Deutsch.				

Modulbeschreibung Erweiterungsmodul

Erweiterungsmodul – Spanisch					Abk. BA S E
	Regelstudiensem. 3 – 5	Turnus jährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS variabel	CP/ECTS 9
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Claudia Polzin-Haumann Prof. Dr. Janett Reinstädler				
Lehrveranstaltungen/SWS	Freie Wahl von Veranstaltungen aus dem Angebot des erweiterten Hauptfachs und/oder des Bachelor Optionalbereichs im Umfang von 9 CP				
Leistungskontrollen/Prüfungen	je nach Modul/ Veranstaltung				
Arbeitsaufwand	270h, verteilt auf Präsenzzeiten sowie Vor- und Nachbereitung der gewählten Veranstaltungen				
Modulnote	unbenotet				
Lernziele/Kompetenzen	Die in den Basis- und Aufbaumodulen erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen werden in diesem Erweiterungsmodul nach eigenen Interessenlagen der Studierenden ergänzt. Möglich ist eine Festigung fachwissenschaftlicher Schwerpunkte in der Romanistik oder/sowie eine Erweiterung des wissenschaftlichen Horizonts aus dem Angebot des Bachelor-Optionalbereichs.				
Inhalt	Sprachwissenschaftliche, literaturgeschichtliche/ästhetische Fragestellungen oder Gegenstandsbereiche der spanischsprachigen Philologie, bzw. kulturwissenschaftliche Themen. Weitere Inhalte aus dem Optionalbereich.				
Weitere Informationen	Eine Möglichkeit und Empfehlung ist es, 3 der 9 CP mit einer der drei in der Hispanistik angebotenen Literaturvorlesungen abzudecken.				

Praktikum					Abk. BA S P
	Regelstudiensem. 1 – 6	Turnus halbjährlich	Dauer 1 – 2 Sem.	SWS 6 Wochen	CP/ECTS 8
Modulverantwortlicher	Lalita de Souza				
Lehrveranstaltungen/SWS	1 Berufspraktikum von 6 Wochen in einem spanischsprachigen Land.				
Leistungskontrollen/Prüfungen	1 Praktikumsbericht (ca. 15.000 Zeichen, ca. 8 – 10 Seiten, unbenotet)				
Arbeitsaufwand	240 h Praktikum und Praktikumsbericht				

Lernziele / Kompetenzen

Vermittlung eines Einblicks in Arbeitsabläufe, Unternehmenskultur und berufliche Kommunikationsabläufe in der jeweiligen Arbeitswelt und auch in der Alltagskultur des Landes der Zielsprache.

Inhalte

Das Praktikum ist in einem spanischsprachigen Land zu absolvieren. Empfohlen werden die Bereiche Kulturinstitutionen, Tourismus, Verlagswesen, Kammern und Verbände sowie international tätige Wirtschaftsunternehmen und Betriebe.

Weitere Informationen

Als Praktikumsnachweis gelten: ein Praktikumsvertrag, ein Arbeitszeugnis, ein *convenio de pasantía* oder entsprechende Unterlagen. Zur Validierung des Praktikums ist ein Bericht im Umfang von ca. 8-10 Seiten zu verfassen und beim Modulverantwortlichen einzureichen. Hinweise zur Erstellung des Praktikumsberichts sind auf einem Merkblatt zusammengefasst, das auf der Homepage des Studienganges einzusehen ist.